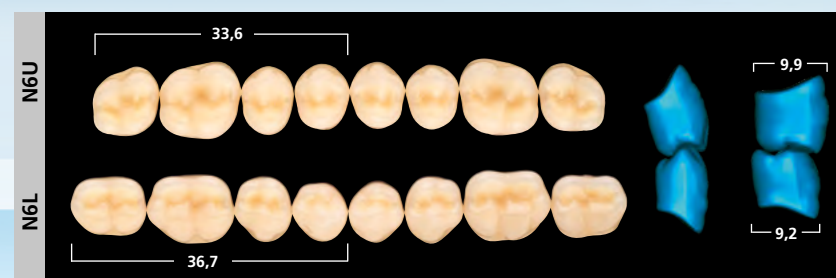
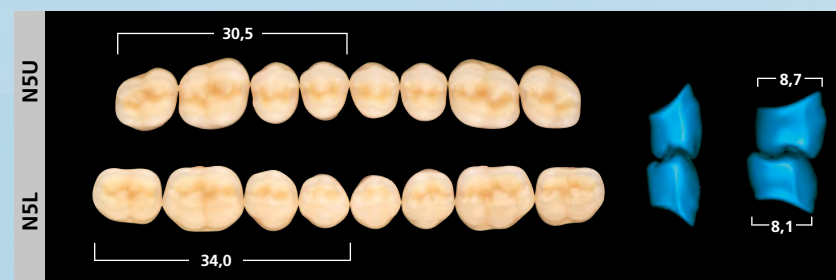


SR Orthosit® S PE



	SR Vivodent® S PE S DCL		SR Orthosit® S PE SR Orthotyp® S PE S DCL (22°)	
	Frontzähne		Seitenzähne	
	OK	UK	OK/UK	
SMALL	▲	A22 A42	A3, A4, A5 A3, A4, A5	N3U/N3L, N4U/N4L N3U/N3L, N4U/N4L
	●	A44	A3, A4, A5	N3U/N3L, N4U/N4L
	■	A11 A13	A3, A4, A5 A3, A4, A5, A6	N3U/N3L, N4U/N4L N3U/N3L, N4U/N4L
MEDIUM	▲	A25 A26	A6, A7, A8 A7, A8	N4U/N4L, N5U/N5L N4U/N4L, N5U/N5L
	●	A54	A7, A8	N4U/N4L, N5U/N5L
	■	A12 A24B A66	A6, A7, A8 A6, A7, A8 A6, A7, A8	N4U/N4L, N5U/N5L N4U/N4L, N5U/N5L N4U/N4L, N5U/N5L
LARGE	▲	A27 A68	A9, A10 A9, A10	N5U/N5L, N6U/N6L N5U/N5L, N6U/N6L
	●	A14	A8, A9	N5U/N5L, N6U/N6L N5U/N5L, N6U/N6L
	■	A15 A17	A10 A9, A10	N5U/N5L, N6U/N6L N5U/N5L, N6U/N6L

Diese Kombinationstabelle wird als Richtlinie empfohlen. Bei besonderen anatomischen Verhältnissen sind Abweichungen möglich.

Ivoclar Vivadent-Kurszentrum



Stets auf dem neuesten Wissensstand zu sein – das ist ein Zeichen Ihrer Kompetenz. Ivoclar Vivadent unterstützt Sie dabei und vermittelt in zahlreichen Seminaren und Hands-on-Trainings produktspezifische Kenntnisse und entsprechendes Know-how für die Anwendung und Verarbeitung. Das ICDE bietet Ihnen laufend aktuelle Aus- und Weiterbildungskurse.



www.ivoclarvivadent.com/de/schulungen/

CE 0123

ISO 22112:2017
Darstellungen und Angaben enthalten keine
Zusicherung von Eigenschaften.
© Ivoclar Vivadent AG, Schaan/Liechtenstein
Erstellungsdatum: 2020-07-01
697322/de

Hersteller und Vertrieb
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
9494 Schaan
Liechtenstein
Tel. +423 235 35 35
Fax +423 235 33 60
www.ivoclarvivadent.com

Vertrieb Deutschland
Ivoclar Vivadent GmbH
Dr. Adolf-Schneider-Str. 2
73479 Ellwangen, Jagst
Tel. +49 7961 8890
Fax +49 7961 6326
info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de

ivoclar
vivadent
passion vision innovation



Zahnformen-
karte



ivoclar
vivadent
passion vision innovation

SR Orthosit® S PE

Der Composite-Seitenzahn

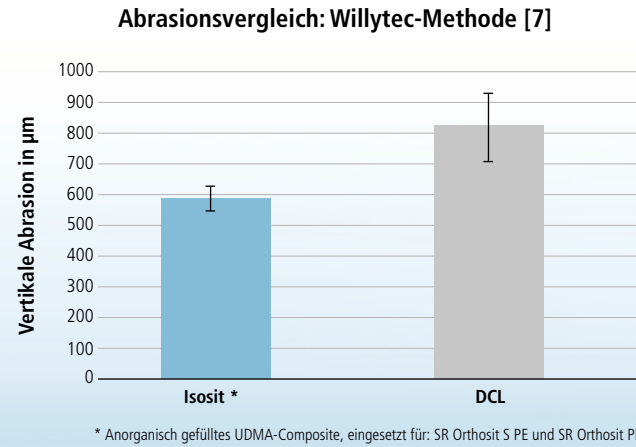
Leistungsstarkes Material

SR Orthosit® S PE kommt zum Einsatz, wenn eine höhere mechanische Resistenz [1–4] erwünscht ist. Er besteht aus Isosit, einem jahrzehntlang klinisch bewährten [5], anorganisch gefüllten UDMA-Composite. Isosit zeigt im Vergleich zu PMMA-Material eine höhere Abrasionsresistenz [1–4].

Funktionell abgerundet wird dieser Zahn durch den aus hochwertigem PMMA-Material gefertigten Zahnhals. Hiermit wird eine chemische Brücke zum Prothesenbasismaterial geschaffen [2, 6]. Für einen langlebigen, abrasions-resistenteren Zahnersatz [1–4].

PE-Einfärbung

Die Einfärbung ist abgestimmt auf den Totalprothetik-typischen Farbschlüssel SR Vivodent® S PE. Somit bietet der SR Orthosit S PE eine zusätzliche Seitenzahnoption für die Frontzahnlinie SR Vivodent S PE.



Lieferform SR Orthosit® S PE

4 Oberkiefer-Garnituren
4 Unterkiefer-Garnituren



Verarbeitungshinweise

Farben

SR Orthosit® S PE:

Die 10 gängigsten PE-Farben (01, 1A, 2A, 1C, 2B, 1D, 1E, 3A, 4A und 4B)

Farbauswahl

Die Zahnfarbenbestimmung erfolgt mit dem SR Vivodent S PE-Farbschlüssel von Ivoclar Vivadent. Farbabweichungen bei der Farbauswahl werden somit auf ein Minimum reduziert. Die Farbauswahl am Patienten sollte unter definierten Lichtbedingungen (5'500 K Farbtemperatur) oder unter Tageslicht (Nordlicht bevorzugt) vorgenommen werden.



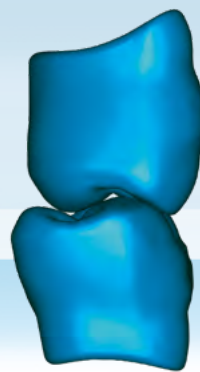
Seitenzähne

Diese Zahnformenkarte erleichtert die Auswahl der Seitenzahn-Größen, die zu den gewählten Frontzähnen passen sollen.

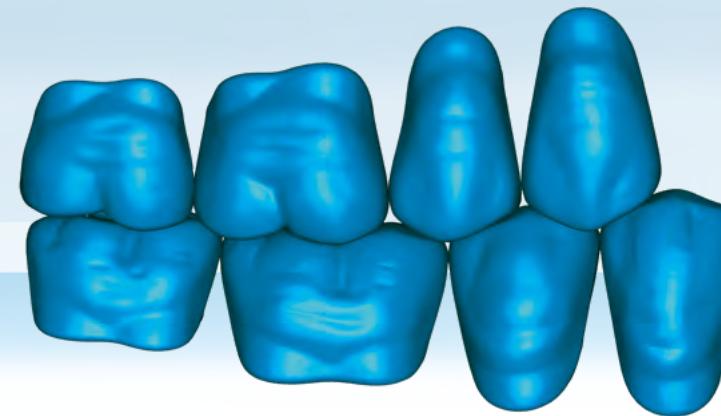
Okklusionskonzept

SR Orthosit S PE ist der Klassiker für den Einsatz in der Total-, Teil-, Hybrid- und Implantat-Prothetik [5]. Die Orthosit-Zähne (Typ-Zahnform) werden, analog zu einem normalverzahnten Gebiss, in einer Zahn-zu-zwei-Zahn-Beziehung aufgestellt [6]. Somit ergeben sich in der Zentrik die Primärkontakte in den zentralen Fossen des Unterkiefers sowie auf den Randleisten.

Klassische Okklusion



Zahn-zu-zwei-Zahn-Aufstellung

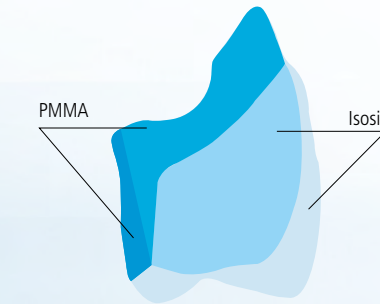


Mindestschichtstärken

Es gilt zu beachten, dass die Beständigkeit der Zähne beibehalten wird und eine korrekte Farbwirkung erhalten bleibt. Daher wird empfohlen, eine Mindestschichtstärke nicht zu unterschreiten.

Seitenzähne:

- Zentralfossa mind. 2,0 mm
- in Höckerspitzen mind. 2,5 mm
- im zervikalen Bereich mind. 2,5 mm



Allgemeine Hinweise

Damit abnehmbare Prothesen im Mund auch über längere Zeit gut funktionieren, sollten folgende Voraussetzungen gegeben sein:

- Planung und Herstellung der Prothesen sollten in enger Kooperation mit dem Zahnarzt erfolgen.
- Zahnarzt und Zahntechniker sollten für eine äquilibrierte Okklusion und Artikulation sorgen.
- Zahntechnische Produkte werden gemäss Herstellerangaben verwendet. Speziell die Prothesenzähne sollten nicht zu sehr durch Schleifprozesse geschwächt werden.
- Für einen sicheren Materialverbund mit dem Prothesenbasismaterial sollte der Zahn sauber abgedampft, angeraut und mit Monomer benetzt werden. Bei der Fertigstellung mit einem Autopolymerisat sind zusätzliche mechanische Retentionen zu empfehlen.
- Ein Aufbringen von Glanzlack oder Prothesenreinigungssprays wird nicht empfohlen.
- Die Zähne sollten nicht mit direkter Hitze oder einer Flamme in Kontakt kommen.
- Beim Schleifprozess sollte eine Hitzeentwicklung durch hohen Schleifdruck vermieden werden.
- Zum Schutz vor Schleifstaub sollte ein Mundschutz getragen und, wenn möglich, eine Absaugeinrichtung verwendet werden.
- Der Zahnersatz ist mit handelsüblichen Mitteln zu reinigen. Ein Kontakt mit Lösungsmitteln sollte vermieden werden.
- Ist eine Allergie gegen Bestandteile des Produkts bekannt, sollte auf die Verwendung der Konfektionszähne verzichtet werden.
- Bei Verwendung von K&B-Verblendmaterialien muss die jeweilige Gebrauchsinformation beachtet werden.
- Zum Schutz vor Augenverletzungen durch Schleifspäne sollte eine Schutzbrille getragen werden.

[1] S. Teichmann, Untersuchungsbericht zur Verifizierung SR Orthosit S PE, *Test Report*, Ivoclar Vivadent, 2018.

[2] S. Teichmann, Verifizierungsbericht SR Orthosit S PE, *Test Report*, Ivoclar Vivadent, 2018.

[3] M. A. Latta, A laboratory evaluation of localized wear of denture tooth materials, *Study Report*, Creighton University School of Dentistry, 2009.

[4] S. Rues, D. Müller, M. Schmitter, Werkstoffkundliche Untersuchungen an neuen Prothesenbasis und an Prothesenzahnmaterialien (WUVP), Abschlussbericht für das Teilprojekt 2, Drei-Medien-Abrasion, *Study Report*, University of Heidelberg, 2012.

[5] K. Fischer, P. Bühler-Zemp, Clinical Evaluation Report Resin denture teeth, *Test Report*, Ivoclar Vivadent, 2020.

[6] K. Gmür, Design Validierungsbericht SR Orthosit S PE, *Test Report*, Ivoclar Vivadent, 2018.

[7] S. Heintze, Prüfung – VV 434.09-437.09, 442.09 – Vergleich mit 61.07 – in vitro, *Test Report*, Ivoclar Vivadent, 2009